



competency

AWS-Einzelhandelskompetenz

Validierungscheckliste für Beratungspartner

Dezember 2019
Version 1.0



Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und stellt kein Angebot und keine vertraglichen Verpflichtungen, Garantien oder Zusicherungen von AWS dar. Alle hier beschriebenen Vorteile liegen im alleinigen Ermessen von AWS und können ohne Ankündigung geändert oder aufgehoben werden. Dieses Dokument ist nicht Teil einer Vereinbarung zwischen AWS und seinen Kunden und/oder APN-Partnern und ändert auch keine Vereinbarung, die möglicherweise bereits besteht.

Inhalt

Einführung	3
Erwartungen der beteiligten Parteien	3
AWS-Kompetenzprogramm für den Einzelhandel – Voraussetzungen	4
Validierungscheckliste für AWS-Einzelhandelsberatungspartner	6
1.0 Einzelhandelspraxisübersicht	6
2.0 Fallstudienanforderungen.....	7

Einführung

Mit dem AWS-Kompetenzprogramm sollen Partner im AWS-Partnernetzwerk ("APN-Partner") mit technischer Fachkenntnis und nachgewiesenen Kundenerfolgen in speziellen Lösungsbereichen gewürdigt werden. Die Validierungscheckliste für Kompetenzpartner ("Checklist") wurde für APN-Partner konzipiert, die Interesse an einer Teilnahme am AWS-Kompetenzprogramm haben. Diese Checklist enthält die Kriterien, die erforderlich sind, um die Bezeichnung im Rahmen des AWS-Kompetenzprogramms zu erhalten. APN-Partner absolvieren nach der Bewerbung für eine bestimmte Kompetenz ein Audit zu ihren Kompetenzen. AWS nutzt unternehmensinternes Fachwissen und zieht für die Durchführung des Audits einen externen Partner hinzu. AWS behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen.

Erwartungen der beteiligten Parteien

Es wird erwartet, dass APN-Partner sich im Detail mit diesem Dokument vertraut machen, bevor sie sich für das AWS-Kompetenzprogramm bewerben, selbst wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind. Sollten bestimmte Abschnitte in diesem Dokument unklar sein und weiterer Erläuterungen bedürfen, wenden Sie sich zunächst an den für Sie zuständigen AWS Partner Development Representative (PDR) oder AWS Partner Development Manager (PDM). Ihr PDR/PDM wird sich an das Programmbüro wenden, wenn weitere Unterstützung erforderlich sein sollte.

Wenn Sie als APN-Partner bereit sind, eine Programmbewerbung einzureichen, müssen Sie die Spalte "Partner Self-Assessment" in der Checkliste ausfüllen, die im weiteren Verlauf dieses Dokuments näher beschrieben wird.

So übermitteln Sie Ihre Bewerbung:

1. Melden Sie sich als Alliance Lead auf APN Partner Central (<https://partnercentral.awspartner.com/>) an.
2. Wählen Sie "View My APN Account" links auf der Seite aus.
3. Führen Sie einen Bildlauf zum Abschnitt "Program Details" aus.
4. Wählen Sie "Update" neben der AWS-Kompetenz aus, für die Sie sich bewerben möchten.
5. Füllen Sie die Programmbewerbung aus, und klicken Sie dann auf "Submit".
6. Senden Sie die ausgefüllte Selbsteinschätzung per E-Mail an competency-checklist@amazon.com.
- 7.

Bei Fragen zu den oben genannten Anweisungen wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen PDR/PDM. AWS wird sich Ihre Fragen anschauen und ist bemüht, innerhalb von fünf Werktagen auf Ihre Fragen zu antworten, um einen Zeitplan für Ihre Prüfung zu erstellen oder weitere Informationen anzufordern.

APN-Partner sollten sich auf das Audit vorbereiten, indem sie die Validierungscheckliste studieren, anhand der Checkliste eine Selbsteinschätzung durchführen und Nachweise erbringen, die sie dem Prüfer am Tag der Prüfung vorlegen.

AWS empfiehlt, dass APN-Partner Einzelpersonen benennen, die sich im Rahmen der Prüfung detailliert zu den Anforderungen äußern können. Es hat sich bewährt, dass APN-Partner Personen mit den folgenden Zuständigkeiten für die Prüfung bereitstellen: mindestens einen hochspezialisierten und von AWS zertifizierten Techniker/Architekt, einen Betriebsleiter, der für die Abläufe und die Supportelemente zuständig ist, sowie einen leitenden Mitarbeiter im Bereich Geschäftsentwicklung, der den Übersichtsvortrag durchführt.

AWS-Kompetenzprogramm für den Einzelhandel – Voraussetzungen

Die AWS-Einzelhandelskompetenzpartner haben erfolgreich Lösungen entwickelt, die sich über die gesamte Einzelhandelswertschöpfungskette erstrecken. Die AWS-Einzelhandelskompetenzpartner entwickeln innovative, Cloud-basierte Lösungen für Kerngeschäftskunden wie Customer Engagement, Corporate Merchandizing and Planning, Supply Chain and Distribution, Physical, Digital and Virtual Store, Advanced Retail Data Science und Core Retail Business Applications.

Vertikale AWS-Kompetenzen sind für APN-Partner mit segmentspezifischen Lösungen und Praktiken zu AWS konzipiert. Dies sind spezialisierte APN-Partner mit umfangreichem Fachwissen und Erfahrung, die sich auf ein bestimmtes Marktsegment konzentrieren. APN-Partner mit sehr zielgerichteten Lösungen für branchenspezifische Herausforderungen und Beratungspraktiken, die ein einzigartiges Segmentwissen bieten, sind am besten positioniert, um vertikale AWS-Kompetenzen zu verfolgen.

Die folgenden Punkte werden vom AWS-Kompetenzprogramm-Manager überprüft. Fehlende oder unvollständige Informationen müssen vor der Planung der Validierungsprüfung behoben werden.

1.0 APN-Programmanforderungen		Erfüllt J/N
1.1 Programmrichtlinien	APN-Partner müssen die AWS-Kompetenzprogrammrichtlinien und -definitionen lesen, bevor sie sich für das AWS-Einzelhandelskompetenzprogramm bewerben. Klicken Sie hier für die AWS-Kompetenzprogrammrichtlinien.	
1.2 Kontingent für Beratungspartner	Der APN-Partner muss die Stufe "Advanced" oder "Premier" eines APN-Beratungspartners erreicht haben, bevor er sich für das Einzelhandelskompetenzprogramm bewirbt.	
2.0 Fallbeispiele von AWS-Kunden		Erfüllt J/N
2.1 Einzelhandelsspezifische Kundenfallstudien	<p>Der APN-Partner muss über 4 individuelle Kundenfallstudien verfügen, die speziell auf abgeschlossene Einzelhandelsprojekte auf AWS in den oben genannten Kerngeschäftsbereichen zugeschnitten sind. Auf zwei der vier Fallstudien muss öffentlich verwiesen werden.</p> <p>Kundenfallbeispiele müssen sich auf in der Produktion befindliche Projekte beziehen. Nicht zulässig sind Pilotentwicklungsprojekte oder Projekte im Status der Machbarkeitsprüfung. Kundenfallstudien müssen die Herausforderungen der Einzelhandelsbranche (wie von AWS definiert) lösen und nicht ein allgemeines IT-Problem für einen Einzelhandelskunden. Jede der vier Fallstudien muss die folgenden Informationen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Name des Kunden ▪ Website-Adresse des Kunden ▪ Problemstellung/Definition für den Kunden ▪ Was Sie zur Lösung des Problems des Kunden vorgeschlagen haben ▪ Art und Weise, wie AWS-Services als Teil der Lösung genutzt wurden ▪ Wie das Einzelhandels-Domain-Wissen des APN-Partners als Teil der Lösung genutzt wurde. ▪ Verwendete externe Anwendungen oder Lösungen ▪ Projekt muss innerhalb von 18 Monaten abgeschlossen sein ▪ Ergebnisse und Resultate 	

	<p>Mindestens 2 Fallstudien müssen die von Ihrem Kunden beschriebenen Compliance-Anforderungen berücksichtigen.</p> <p>Kundenfallstudien werden verwendet, um Ihr Fachwissen über Einzelhandelslösungen im Allgemeinen und über AWS im Besonderen zu bestätigen. Die Kundenfallstudien sollten das einzigartige Leistungsversprechen und die gemeinsame Geschichte der APN-Partnerlösung auf AWS hervorheben. Diese Informationen werden im Rahmen der Programmbewerbung in Partner Central abgefragt.</p>	
<p>2.2 Öffentlich verfügbare Fallstudien</p>	<p>2.2.1 Mindestens zwei der vier Fallbeispiele von AWS-Kunden müssen öffentlich sein; der Nachweis muss in Form von öffentlich verfügbaren Fallbeispielen, Whitepapers oder Blog-Einträgen erbracht werden.</p> <p><i>Hinweis: Bewährte Methoden zum Verfassen eines akzeptierten öffentlichen Fallbeispiels finden Sie hier.</i></p> <p>2.2.2 Öffentliche Fallbeispiele müssen auf der Website des APN-Partners einfach aufzufinden sein, z. B. müssen eine Navigation und ein Link von der Startseite des APN-Partners zum Fallbeispiel möglich sein.</p>	
<p>2.3 Bereitstellungskategorie</p>	<p>Jede Fallstudie muss in eine der folgenden Bereitstellungskategorien eingeteilt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> MSP – Der APN-Partner hat ständigen Zugriff auf die AWS-Umgebung des Kunden und ist für die laufenden operativen Aktivitäten verantwortlich. <input type="checkbox"/> Projektbezogen – Der APN-Partner hat eine Retail-Geschäftslösung entwickelt und bereitgestellt, die vom Kunden verwaltet und betrieben wird. Diese Kategorie umfasst Workload-Migrationen, bei denen der APN-Partner das gesamte Eigentum am AWS-Konto auf den Kunden für den laufenden Betrieb und die Wartung übertragen hat. 	
<p>2.4 Anforderungen an Managed Service Provider</p>	<p>Wenn eine der eingereichten Fallstudien in die Kategorie MSP-Bereitstellung fällt, muss der APN-Partner Mitglied des AWS Managed Service Provider(MSP)-Programms sein.</p>	
<p>3.0 AWS-Einzelhandelspraktiken und -fokus</p>		<p>Erfüllt J/N</p>
<p>3.1 APN-Partner-Praxis-Microsite</p>	<p>AWS-Kunden suchen Expertise in der Entwicklung und Bereitstellung von Einzelhandelslösungen auf AWS. Daher hilft die Internetpräsenz eines APN-Partners, einschließlich des für seine AWS-Einzelhandelspraxis spezifischen Webseitenlayouts, Kunden über die Fähigkeiten und Erfahrungen des APN-Partners im Einzelhandel zu informieren.</p> <p>Der APN-Partner muss über eine Microsite verfügen, die ihre AWS-Einzelhandelspraxis, AWS-Lösungen und AWS-Kompetenzanwendungsfälle, Technologielösungen, Links zu AWS-Kundenfallstudien oder Fallstudien und alle anderen relevanten Informationen enthält, die die Expertise des APN-Partners im Einzelhandelsbereich unterstützen und die Nutzung von AWS-Services hervorheben.</p> <p>Die Einzelhandelspraxis-Microsite muss über die APN-Partner-Startseite erreichbar sein. Die Startseite wird nicht als Praxisseite anerkannt, es sei denn, es handelt sich beim APN-Partner um ein dediziertes Einzelhandelsberatungsunternehmen und die Startseite spiegelt die Fokussierung des APN-Partners auf den Einzelhandel auf AWS wider.</p> <p><i>Hinweis: Bewährte Methoden zur Erstellung einer anerkannten Startseite zur Praxis für APN-Partner finden Sie hier.</i></p>	
<p>3.2 Vordenkerposition im Einzelhandel</p>	<p>AWS-Kompetenzpartner im Bereich Einzelhandel haben aufgrund ihrer innovativen Lösungen, die AWS-Services nutzen oder die Verwaltung dieser unterstützen, als Experten umfassende Fachkompetenz im Bereich Einzelhandel.</p>	

	<p>Insbesondere muss der APN-Partner die Fähigkeit nachweisen, seine Kunden über Prozesse, vertikal spezifische Anwendungsfälle und Gegenmuster zu kommunizieren und zu informieren.</p> <p>APN-Partner müssen für die Öffentlichkeit zugänglich Materialien (z. B. Blog-Posts, Presseartikel, Videos usw.) bereitstellen, mit denen sie den Fokus und die Fachkenntnis des APN-Partners in Bezug auf den Einzelhandel unter Beweis stellen. Es sind Links zu Beispielen von Materialien, die in den letzten 12 Monaten veröffentlicht wurden, zu Beispielen von Kundenworkshops/Schulungen und zur Beschreibung der angebotenen vertikalen Anwendungsfälle anzugeben.</p>	
4.0 APN-Partner-Selbsteinschätzung		Erfüllt J/N
4.1 Selbsteinschätzung zur Validierungscheckliste des AWS-Kompetenzprogramms	<p>Der APN-Partner muss eine Selbsteinschätzung in Bezug auf die Erfüllung der Validierungscheckliste für AWS-Einzelhandels-Beratungspartner durchführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der APN-Partner muss alle Abschnitte der Checkliste ausfüllen. ▪ Die ausgefüllte Selbsteinschätzung muss per E-Mail an die Adresse competency-checklist@amazon.com gesendet werden. Dabei gilt die folgende Konvention für die E-Mail-Betreffzeile: "[APN-Partnername], Selbsteinschätzung als Einzelhandels-Kompetenzberatungspartner abgeschlossen." ▪ Es wird empfohlen, dass der APN-Partner die ausgefüllte Selbsteinschätzung vor der Übermittlung an AWS durch den eigenen Solutions Architect oder AWS Partner Development Manager (PDM) überprüfen lässt. Damit soll sichergestellt werden, dass das AWS-Team beim APN-Partner einbezogen wird und daran arbeitet, vor der Prüfung Empfehlungen bereitzustellen und eine positive Prüfungserfahrung zu gewährleisten. 	

Validierungscheckliste für AWS-Einzelhandelsberatungspartner

In Vorbereitung auf den Validierungsprozess sollten sich die APN-Partner mit den in dieser Checkliste beschriebenen Punkten vertraut machen und die für jeden Punkt erforderlichen objektiven Nachweise in den Details der jeweiligen Fallstudie liefern. APN-Partner sind nicht auf die 4 Fallstudien beschränkt, die im Rahmen des Vorabentscheidungsprozesses eingereicht wurden, sondern sollten bereit sein, zu beschreiben, wie die ausgewählten Fallstudien die akzeptablen Mindestkriterien für eine AWS-Einzelhandelsfallstudie erfüllen, die während der technischen Validierung verwendet wird.

Das AWS-Kompetenzprogramm ist bestimmt durch das [AWS Well Architected Framework](#).

1.0 Einzelhandelspraxisübersicht		Erfüllt J/N
1.1 Kundenvortrag	<p>Der APN-Partner verfügt über einen Vortrag zur Unternehmensübersicht als Ausgangspunkt für Kundengespräche über AWS-Einzelhandelspraktiken. Dabei werden auch die Fertigkeiten des APN-Partners zur Demonstration vorgeführt.</p> <p>Der Vortrag umfasst Informationen über die AWS-Einzelhandelspraxis des APN-Partners. Dazu zählen AWS-spezifische Alleinstellungsmerkmale, wie z. B. das Folgende: Was ist einzigartig an der Einzelhandelspraxis des APN-Partners, das nur durch die Nutzung von AWS erreicht werden kann?</p> <p>Übersichtsvorträge umfassen die folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmensgeschichte ▪ Bürostandorte ▪ Anzahl Mitarbeiter 	

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kundenprofil, einschließlich der Zahlen und Größe der Kunden sowie der Branche ▪ Übersicht über AWS-Einzelhandelspraxis <p>Der Nachweis muss in Form eines Vortrags durch einen leitenden Mitarbeiter im Bereich Geschäftsentwicklung zu Beginn der Validierungssitzung erbracht werden und sollte auf 15 Minuten begrenzt sein.</p>	
1.2 Aufrechterhalten von fundierten Kenntnissen zu AWS	<p>Der APN-Partner kann beschreiben, wie er über AWS-Serviceveröffentlichungen im Zusammenhang mit seiner AWS-Einzelhandelspraxis auf dem Laufenden bleibt.</p> <p>Der Nachweis muss in Form einer mündlichen Beschreibung der Befähigungsmaterialien erfolgen, die vom APN-Partner genutzt werden, um über AWS-Services und -Funktionen auf dem Laufenden zu bleiben, sowie in Form von Schulungsprogrammen, die die Mitarbeiter durchführen, um auf dem Laufenden zu bleiben, einschließlich einer regelmäßigen Überprüfung des Well-Architected Frameworks.</p>	
2.0 Fallstudienanforderungen		Erfüllt J/N
2.1 Anwendungsfall	<p>Alle eingereichten Fallstudien müssen sich mit spezifischen Problemen der Einzelhandelsbranche befassen. Dazu gehören u. a.:</p> <p>Kundeninteraktionsmanagement, Unternehmensvermarktung und -planung, Lieferketten- und Distributionsmanagement oder Analysen, physische/digitale/virtuelle Ladenlösungen, erweiterte Einzelhandels-Datenwissenschaft und Kerngeschäftsanwendungen.</p>	
2.2 Bereitstellungsautomatisierung	<p>Der APN-Partner verwendet ein automatisiertes Verfahren zur Bereitstellung von Code und Infrastrukturkomponenten in der Umgebung. Interaktive Secure Shell(SSH)- oder Remote Desktop Protocol(RDP)-Sitzungen dürfen nicht für die Bereitstellung von Updates in der AWS-Infrastruktur verwendet werden und jede Bereitstellung und Änderung von AWS-Ressourcen muss über programmatische Mechanismen wie AWS CloudFormation oder Terraform erfolgen.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der automatisierten Bereitstellungsmechanismen sowohl für die Infrastruktur als auch für die Anwendungskomponenten für alle projektbezogenen Fallstudien erbracht werden.</i></p>	
2.3 Definition der Verfügbarkeitsanforderungen	<p>Der APN-Partner muss das Recovery Time Objective (RTO) und das Recovery Point Objective (RPO) für den Fall des Verlusts einer einzelnen Availability Zone definieren.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung des RTO und des RPO jeder Komponente der Lösung für alle projektbezogenen Fallstudien erfolgen.</i></p>	
2.4 AWS-Availability-Zone-Resilienz und -prüfung	<p>Der APN-Partner entwickelt Lösungen, die gegen den Verlust einer einzigen Availability Zone (AZ) geschützt sind. Die Mechanismen zur Verwaltung des Failovers müssen den in 2.2 definierten RTO- und RPO-Anforderungen entsprechen.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form eines Architekturdiagramms und der Beschreibung der Failover-Mechanismen und Prüfungen erfolgen, die zur Validierung dieser Mechanismen für alle projektbezogenen Fallstudien verwendet werden.</i></p>	
2.5 Notfallwiederherstellungsplanung und -prüfung	<p>Der APN-Partner hat Erfahrung in der Notfallwiederherstellungsplanung für die Lösungen, die er im Falle eines längerfristigen regionalen AWS-Ausfalls entwickeln. Der APN-Partner kann den Notfallwiederherstellungsprozess (DR), die Recovery-Time- und Recovery-Point-Ziele (RTO/RPO) sowie die Tests zur Validierung des Plans beschreiben.</p> <p><i>Der Nachweis muss die folgenden Punkte für mindestens eine eingereichte Fallstudie enthalten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Beschreibung der RTO/RPO im Falle eines regionalen AWS-Ausfalls. • ein Architekturdiagramm und die dazugehörige Beschreibung der laufenden Datenreplikations- und Wiederherstellungsprozesse. • eine Beschreibung des DR-Tests, der vor Abschluss des Auftrags durchgeführt wurde. • Nachweis, dass dem Kunden im Rahmen des Auftrags Unterlagen zur Durchführung des DR-Plans zur Verfügung gestellt wurden. 	

2.6 Runbook	<p>Der APN-Partner stellt dem Kunden Runbooks oder andere Dokumentationen zur Verfügung, die routinemäßige betriebliche Aktivitäten beschreiben und Lösungsvorschläge geben.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form von exemplarischen Runbooks erfolgen, die für die typischerweise an Kunden zur Verfügung gestellten Runbooks repräsentativ sind, und die Bescheinigung, dass diese Dokumente in die Auftragsergebnisse für alle projektbezogenen Fallstudien aufgenommen wurden.</i></p>	
2.7 Leistungs- und Statusüberwachung	<p>Der APN-Partner implementiert Tools und Mechanismen zur Überwachung der Leistung und des Betriebszustands der Lösung.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der Tools zur Leistungs- und Statusüberwachung und eines Architekturdiagramms erfolgen, das beschreibt, wie Leistungs- und Statusdaten für alle projektbezogenen Fallstudien erhoben wurden.</i></p>	
2.8 AWS-Root-Kontonutzung	<p>Der APN-Partner verwendet das Root-Konto nicht für Aktivitäten, die über die anfängliche Kontoerstellung und -konfiguration hinausgehen. Wenn der Partner für die Bereitstellung neuer Konten verantwortlich ist, müssen dem Kunden Root-Anmeldeinformationen mit Anweisungen zum Rotieren dieser Anmeldeinformationen nach Erhalt zur Verfügung gestellt werden. Der Partner muss auch alle Kopien der Root-Konto-Anmeldeinformationen vernichten, die bei der Kontointialisierung verwendet wurden.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der AWS Identity and Access Management (IAM)-Prinzipien erfolgen, die der Partner für die Interaktion mit den AWS-Konten des Kunden für alle projektbezogenen Fallstudien verwendet. Wenn der APN-Partner im Namen des Kunden Konten erstellt hat, muss auch eine Beschreibung des Prozesses zur Initialisierung der IAM-Prinzipien und zur Übertragung der Root-Anmeldeinformationen bereitgestellt werden.</i></p>	
2.9 IAM-Richtlinien	<p>Der APN-Partner verfügt über einen etablierten Prozess zur Bestimmung der richtigen Privilegien, die den IAM-Prinzipien (sowohl für menschliche als auch für Systembenutzer) gewährt werden.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der Prozesse zur Erstellung und Überprüfung von IAM-Richtlinien erfolgen.</i></p>	
2.10 Amazon Simple Storage (S3)-Bucket-Zugangskontrolle	<p>Der APN-Partner stellt sicher, dass die entsprechenden Kontrollen vorhanden sind, um den Zugriff auf alle Amazon S3-Buckets zu kontrollieren, die im Laufe des Auftrags erstellt wurden, und den Zugriff unter Beachtung der Grundsätze der geringsten Privilegien einzuschränken. Überwachung oder Alarmierung müssen aktiviert sein, um zu identifizieren, wann Amazon S3-Buckets öffentlich werden.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der Zugangsanforderungen für jeden Amazon S3-Bucket und der Zugangskontroll-, Überwachungs- und Warnmechanismen zur Durchsetzung der erforderlichen Richtlinien erfolgen.</i></p>	
2.11 Datenverschlüsselung	<p>Daten, die von einem Kunden als sensibel eingestuft werden, müssen im Ruhezustand und bei der Übertragung verschlüsselt werden.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der Datenverschlüsselungsmechanismen erfolgen, die bei allen eingereichten Fallstudien für alle als sensibel eingestuften Daten verwendet werden.</i></p>	
2.12 PCI-DSS-Netzwerksegmentierung	<p>Für E-Commerce-Implementierungen, bei denen Karteninhaberdaten vorhanden sind, verwendet der APN-Partner Netzwerkarchitekturen mit isolierten Workloads mit Firewalls, die Daten von anderen Kunden-Workloads verarbeiten und/oder speichern.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form eines Architekturdiagramms erfolgen, das die verschiedenen Netzwerkstrukturen wie Amazon Virtual Private Cloud (VPC's), Subnetze, Sicherheitsgruppen usw. für jede eingereichte E-Commerce-Fallstudie darstellt.</i></p>	
2.13 PCI-DSS – Schwachstellenscans und Penetrationstests	<p>Für E-Commerce-Implementierungen hat der APN-Partner ein Mittel zur Durchführung von vierteljährlichen Schwachstellenscans und Penetrationstests implementiert.</p> <p><i>Der Nachweis muss in Form einer Beschreibung der Umsetzung für jede eingereichte E-Commerce-Fallstudie erfolgen.</i></p>	

AWS-Ressourcen

Titel	Beschreibung
Aufbau einer AWS-Kompetenz-Microsite	Bietet Anleitungen zum Aufbau einer Beratungspraxis oder einer Seite für Technologielösungen, die den Geschäftsanforderungen des AWS-Kompetenzprogramms entspricht.
Aufbau einer öffentlichen Kundenfallstudie	Bietet Anleitungen zum Aufbau einer öffentlichen Kundenfallstudie, die den Geschäftsanforderungen des AWS-Kompetenzprogramms entspricht.
Aufbau eines Architekturdiagramms	Bietet Anleitungen zum Aufbau eines AWS-Architekturdiagramms, die den technischen Anforderungen des AWS-Kompetenzprogramms entspricht.
AWS-Kompetenzbereitschafts-Checkliste	Bietet Anleitungen und Beispiele für bewährte Methoden für die Unterlagen zum AWS-Kompetenzprogramm.

AWS behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am AWS-Kompetenzprogramm vorzunehmen und legt nach eigenem Ermessen fest, ob APN-Partner sich für die AWS-Kompetenz qualifizieren.